FRAPORT Terminal 3



© Fraport AG; 60547 Frankfurt; Germany Fraport AG; 60547 Frankfurt; Germany

Referenzkenndaten

- **Baumaßnahme**
  Flachdach , Abdichtung , Dachreparaturen
- **Objekttyp**
  Gewerbliche Gebäude , Industriegebäude / Hallen , Flughäfen
- **Objektadresse**
  , Frankfurt am Main
- **Datum / Fertigstellung**
  2026
- **Planer**
  Christoph Mäckler Architekten / CHM AIRPORT, Frankfurt am Main
- **Verarbeiter**
  BAUTEST, Obertshausen-Hausen
- **Bauherr**
  FAS Fraport Ausbau Süd GmbH im Namen und mit Vollmacht der Fraport AG
- **Besichtigung möglich?**
  Nein

Beschreibung

Mit dem von Christoph Mäckler Architekten entworfenen Terminal 3 ist am Flughafen Frankfurt ein komplett neues, eigenständiges und modular erweiterbares Passagierterminal nach modernsten Standards entstanden. Der Entwurf folgt dem Prinzip eines wachsenden Terminals: Großzügige Spannweiten, modulare Baustrukturen und eine klare lineare Abfolge von Halle, Sicherheitszone und Piers schaffen Flexibilität für spätere Erweiterungen und verleihen dem Gebäude eine präzise infrastrukturelle Ordnung. Auch die nicht öffentlichen Funktionsbereiche sind integraler Bestandteil dieser Planung. In Technikzentralen, Fluren, Treppenhäusern sowie in den großflächigen Logistikzonen und Räumen mit Gepäckförderanlagen wurden insgesamt rund 110.000 m² Bodenflächen mit einem abgestimmten Beschichtungssystem ausgestattet. Ziel war es, die hoch beanspruchten Flächen dauerhaft zu schützen, die Betriebssicherheit zu erhöhen und zugleich eine wirtschaftliche sowie ausführungssichere Lösung für die großflächige Realisierung bereitzustellen.

Problemstellung

Am Flughafen Frankfurt schützt im Terminal 3 ein Beschichtungssystem 110.000 m² Technik- und Logistikflächen dauerhaft und betriebssicher.

Eingesetzte Produktsysteme / Größen

› **Epoxy BS 2000**
Art. Nr. 6001



› **Epoxy BS 3000 M**
Art. Nr. 6370



› **Add 250**
Art. Nr. 6271



Impressionen



©



©



©

Weitere Informationen finden Sie unter:

https://www.remmers.com/de/referenceDetail/42532